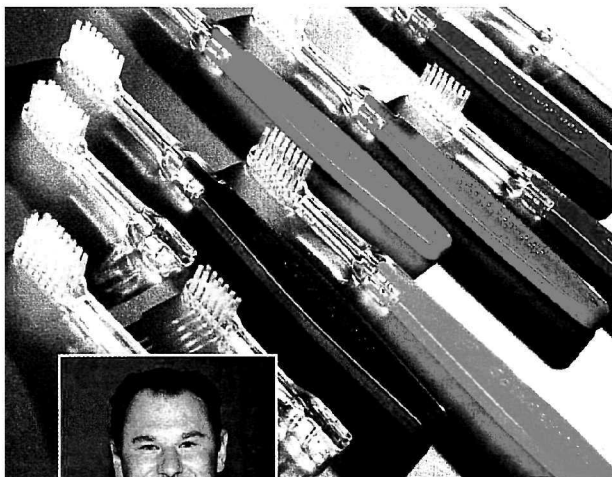


redaktion: gerstmeyer.doris@format.at

ärzte & pharmazie



CHRISTIAN POLAK. Der Badener Zahnarzt und Prophylaxe-Experte propagiert eine Hightech-Zahnbürste aus Japan.

Weißer Zähne mit Lichtenergie

Strahlend weiße Zähne gehören heute zu den Anforderungen an ein makellostes Äußeres. Ohne regelmäßige Pflege ist das nicht zu erreichen. Die Mahnung der Ärzte zu mehr Mundhygiene wird zwar unterstützt durch die Angebote der Industrie, denn elektrisch putzt es sich leichter. Für den Badener Zahnarzt und Prophylaxe-Experten Christian Polak ist aber generell noch viel zu tun. Durch Zufall hat Polak von der Innovation eines japanischen Kollegen erfahren. Yoshinori Nakagawa entwickelte eine völlig neue Zahnbürste, die die Zähne mit der Energie des Lichts zum Strahlen bringt. Das basiert auf der fotokatalytischen Aktivität von Titan. Bürstenkopf und Kern des Hightech-Produkts sind aus Titan. Der Werkstoff erzeugt bei Kontakt mit Licht und Wasser negativ geladene Ionen, die sich im Mund verteilen und sich mit den positiv geladenen Wasserstoff-Ionen im Zahnbelag verbinden. Säuren, die die Zähne schädigen, werden so neutralisiert, und der Zahnbelag lässt sich leichter ablösen. Dazu braucht man nicht einmal Zahnpasta, die Polak dennoch empfiehlt: „Die ist zur Stärkung und Remineralisierung nötig.“ Erhältlich ist die Japan-Bürste über www.soladey.at oder über Dr. Polak, www.zz-baden.at, Tel. 0 22 52/20 97 97

ticker die newsflashes der woche

+++ Termin. Initiative „Leben mit Krebs“ lädt zum Konzert: 27. 2., 19 Uhr, Wien 1, Akademie der Wissenschaften. **+++ Kardiologie.** Barmherzige Schwestern Ried i. I. eröffnen eigene Abteilung für Kardiologie. **+++ Jubiläum.** Moser Medical Group feiert 30-jähriges Bestehen. **+++ Studie.** Johnson & Johnson mit Gewichtsbarometer: Jeder Zweite hat 2008 zugenommen.

events

Imed tagt in Wien



P. Formenty, N. Marano, T. Brewer, H. Hrabcik (v. l.).

Rund 800 Human- und Veterinärmediziner aus aller Welt diskutierten im Rahmen des International Meeting on Emerging Diseases and Surveillance (Imed) über neue Strategien zur internationalen Seuchenkontrolle und Bedrohungen durch Sars, Aids und Grippe-Pandemien sowie Tuberkulose.

Infos zu Herzinfarkt

Im Albert-Schweitzer-Haus informierten Johann Wojta von der MedUni Wien und Kurt Huber vom Wilhelminenspital über neue Behandlungsmethoden bei Herzproblemen und Herzinfarkt. Gastgeber war der Wissenschaftsfonds FWF.



Johann Wojta, Institutsleiter für Physiologie.

Diät-Menüs ins Haus geliefert

Wer keine Zeit hat, täglich kalorienbewusst und gesund zu kochen, kann sich der Dienste von „dietix“ bedienen. Angeboten wird ein 6-Tages-Komplettpaket für täglich 5 Mahlzeiten mit nicht mehr als 1.200 Kalorien. Geliefert wird österreichweit per Botendienst einmal die Woche. Drei Geschmacksrichtungen stehen zur Auswahl: klassisch, mediterran oder vegetarisch. www.dietix.eu, Tel. 0800 0800 48.

FIGURBEWUSST. Menüs sind ohne Konservierungsstoffe und Geschmacksverstärker.



personalities der woche

Martin Hagenlocher, 51, Geschäftsführer bei Bayer Österreich, ist neuer Vizepräsident der Pharmig, des Verbands der pharmazeutischen Industrie Österreichs.



Theresia Maly, 37, wurde mit der Position einer Sales-Direktorin beim Pharma-Marktforscher und Institut für Medizinische Statistik IMS Health betraut.



Eva Zebedin-Brandl, 32, ist „Researcher of the Month“ an der MedUni Wien für ihre Forschungen im Bereich experimentelle Hämatookologie.

